



CROSSING EUROPE Filmfestival Linz // 12. – 17. April 2011 // www.crossingEurope.at

Festivalbüro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.732.785 700, F +43.732.785 700 40

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785 700 10, M +43.664.24 57 760

Medieninformation – Linz, 16. April 2011

PREISVERLEIHUNG – CROSSING EUROPE FILMFESTIVAL Linz 2011

Bei der heute Abend im OK Mediendeck abgehaltenen Preisverleihung gab es bei der Vergabe des **CROSSING EUROPE Award European Competition** (Preisgeld: 10.000,- Euro) eine ex aequo-Entscheidung: Je 5.000,- Euro erhielten [CARACREMADA](#) (ES 2010) von Lluís Galter und [IM ALTER VON ELLEN/AT ELLEN'S AGE](#) (DE 2010) von Pia Marais.

Heuer erstmalig verliehen wurde der **NEW VISION AWARD powered by Silhouette** (5.000,- Euro); er ging an Oleg Novković für [BELI BELI SVET/WHITE WHITE WORLD](#) (RS/DE/SE 2010).

In der Gunst des Publikums lag [PÁL ADRIENN/ADRIENN PAL](#) (HU/NL/AT/FR) von Ágnes Kocsis voran, der mit dem ebenfalls zum ersten Mal vergebenen **AUDIENCE AWARD powered by LG** (3.000,- Euro) bedacht wurde.

Den **CROSSING EUROPE Award European Documentary powered by ORF** gewinnt Michael Madsen für [INTO ETERNITY](#) (DK/FI 2009).

Der **CROSSING EUROPE Award Local Artist** wurde erneut in einen Geld- und einen Sachpreis geteilt: Der von Land Oberösterreich/Kultur gestiftete und mit 4.000,- Euro dotierte Geldpreis ging an Ella Raidel für [SUBVERSES China in Mozambique](#) (AT/MZ 2011). Ludwig Löckinger erhielt für [DASCHKA](#) (AT 2010) den 2.000,- Euro-Gutschein, gestiftet von Synchro Film, Video und Audio Bearbeitungs GmbH, Wien.

Der Gewinner des **CROSSING EUROPE Award Local Artist 2011 Atelierpreis powered by Atelierhaus Salzamt** ist Remo Rauscher für [THE STREETS OF THE INVISIBLES](#) (AT 2010).

Der [CROSSING EUROPE Award European Competition 2011](#) in der Höhe von 10.000,- Euro geht ex aequo an [CARACREMADA](#) (ES 2010) von Lluís Galter und [IM ALTER VON ELLEN/AT ELLEN'S AGE](#) (DE 2010) von Pia Marais. Somit erhielten Lluís Galter und Pia Marais je 5.000,- Euro. Die Internationale Festivaljury – Paolo Bertolin (IT), Birgit Kohler (DE), Renen Schorr (IL) – würdigte die beiden Siegerfilme für „ihre gleichzeitig gewagte und unkonventionelle künstlerische Haltung in Bezug auf die von den Figuren und Themen aufgeworfenen Fragen.“

// IM ALTER VON ELLEN/AT ELLEN'S AGE wird am Sonntag, 17. April um 20.30 Uhr nochmals im City 1 gezeigt. //

Heuer erstmalig verliehen wurde der **NEW VISION AWARD powered by Silhouette** (5.000,- Euro), er ging an Oleg Novković für [BELI BELI SVET/WHITE WHITE WORLD](#) (RS/DE/SE 2010). Die Jury – Emilie Boucheteil (FR), Martin Gschlacht (AT), Silvia Schlagnitweit (AT) - unterstrich „die besondere Inszenierung, gepaart mit einem brillanten SchauspielerInnenensemble sowie die an eine griechische Tragödie erinnernde Intensität dieses Dramas der Gegenwart.“

In der Gunst des Publikums lag der Film [PÁL ADRIENN/ADRIENN PAL](#) (HU/NL/AT/FR; Verleih in Österreich: Pool Filmverleih) von Ágnes Kocsis voran, der mit dem ebenfalls zum ersten Mal vergebenen [AUDIENCE AWARD powered by LG](#) bedacht wurde, und der Regisseurin ein Preisgeld von 3.000,- Euro einbrachte. Unter allen PublikumsjurorInnen wurden Festivalpässe für 2012 und eine CROSSING-MOVIE-CARD verlost.

Den [CROSSING EUROPE Award European Documentary powered by ORF](#) gewinnt Michael Madsen für [INTO ETERNITY](#) (DK/FI 2009; Verleih in Österreich: Pool Filmverleih); dieser Preis umfasst den Ankauf der TV-Ausstrahlungsrechte seitens des ORF.

Der von Land Oberösterreich/Kultur (4.000,- Euro) und der Synchro Film, Video und Audio Bearbeitungs GmbH, Wien (Gutschein im Wert von 2.000,- Euro) gestiftete [CROSSING EUROPE Award Local Artist](#) im Gesamtwert von 6.000,- Euro wird auch dieses Jahr geteilt.

Ella Raidel erhält den Geldpreis (4.000,- Euro) für [SUBVERSES China in Mozambique](#) (AT/MZ 2011) – übergeben von Landeshauptmann Josef Pühringer. Für die Jury – Holger Jagersberger (AT), Dariusz Kowalski (AT) und Michaela Mandel (AT) – hat es die Regisseurin geschafft, „einen größeren politischen Zusammenhang in unerwarteten Bildern zu erzählen.“

Der Sachpreis (im Wert von 2.000,- Euro) geht an den Film [DASCHKA](#) (AT 2010) von Ludwig Löckinger, der laut Jury „durch eine gelungene Übersetzung der Traumstruktur auf der Erzählperspektive überzeugte.“

// DASCHKA läuft am Sonntag, 17. April um 18.30 im Movie 2 im Local Artists Programm 1 – Fiction/Animation Shorts. //

Der Gewinner des [CROSSING EUROPE Award Local Artist 2011 Atelierpreis powered by Atelierhaus Salzamt](#) ist Remo Rauscher für [THE STREETS OF THE INVISIBLES](#) (AT 2010), der einen Atelierraum im Salzamt für 12 Monate zur Verfügung gestellt bekommt.

// THE STREETS OF THE INVISIBLES läuft am Sonntag, 17. April um 18.30 im Movie 2 im Local Artists Programm 1 – Fiction/Animation Shorts. //

// Karten unter  Freeline 0800 664 060 // Fotos in Druckqualität unter <http://www.crossingeurope.at/presse> //

Medienservice: Sabine Gebetsroither, gebetsroither@crossingEurope.at, T +43.732.785.700 10, M +43.664.24 57 760